



Fachgruppe Textil- und Ledertechnik auf der Techtexsil 2009 Ein Messebericht



Vom 16. bis 18. Juni fand in Frankfurt/Main die 13. Techtexsil, die weltgrößte Messe für Technische Textilien, dem Wachstumsmarkt der Textilbranche, statt. Der aktuellen Wirtschaftskrise zum Trotz waren gegenüber dem Jahr 2007 mehr Aussteller und auch ein großer Besucherandrang zu beobachten.

Im Rahmen der Verbundinitiative Technische Textilien des Freistaates Sachsen beteiligte sich die Fachgruppe Textil- und Ledertechnik am Gemeinschaftsstand der Wirtschaftsförderung Sachsen, die kleineren Unternehmen sowie Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen des Freistaates die Möglichkeit gab, sich mit ihren Exponaten und Leistungsspektren einem internationalen Publikum zu präsentieren.

Die Fachgruppe zeigte Ergebnisse verschiedener aktueller oder gerade abgeschlossener Forschungsprojekte.

Gemeinschaftsstand der Wirtschaftsförderung Sachsen

Zu sehen waren Exponate zu den Projekten:

- Ultraschallschweißen und trennen von Textilien und folieartigen Materialien,
- Formteile mit klimaregulierenden Eigenschaften aus Schafwollvliesen und thermoplastischer Stabilisierung“,
- Filterpatronen aus Naturfasergarnen mit Ionenaustauscheigenschaften zur Anwendung in der Wasseraufbereitung“ (entstanden aus einer Kooperation innerhalb der Hochschule mit Prof. Gemende, Physikalischen Technik) und
- Sticktechnisch erzeugte 3D-Strukturen aus mineralischen und polymeren Hochleistungsfasern für spezifische textilverstärkte Komposite“, welche im Rahmen des Wachstumskerns highSTICK an der Hochschule entstanden.

Fortsetzung





Fortsetzung:



Das diesjährige Ausstellungs-Highlight der Fachgruppe bildete ein Ultrafiltrationsmodul des Typs BioCel® der Firma Microdyn-Nadir GmbH, Wiesbaden, für dessen Bau verschiedene Systemkomponenten und Fertigungstechnologien an der Professur Werkstoffveredlung und -prüfung entwickelt wurden. Mittlerweile konnte das System zur Marktreife für die Abwasserreinigung geführt werden und wird zukünftig weltweit zur Abwasser- und Wasserreinigung zum Einsatz kommen.

Diese erfolgreiche Zusammenarbeit von Hochschule und Industrie wird auch in einem laufenden Forschungsprojekt, gefördert durch die AiF, fortgesetzt.

*Filtermodulsystem BioCel®
der Firma Microdyn-Nadir GmbH*

Am zweiten Tag der Messe fand eine Exkursion von Studenten und Mitarbeitern der Hochschule zur Techtexil statt. Alle Teilnehmer waren von den präsentierten Neuheiten der insgesamt 1200 Aussteller aus 43 Ländern sehr beeindruckt. Damit wurde die Messe ihrem Ruf als „Innovationsschmiede für textile Lösungen für Industrie, Forschung und Handel“ gerecht.

Dies spiegelte sich auch in den vielen interessanten Gesprächen mit anderen ausstellenden Firmen und Fachbesuchern und den neu geknüpften Kontakten wider. Jüngere Fachbesucher konnten sich am Stand auch zu den Studienmöglichkeiten an der Hochschule informieren.

Die Messe war insgesamt ein großer Erfolg für die Hochschule und die Fachgruppe Textil- und Ledertechnik.

Quelle/Kontakt:

Westsächsische Hochschule Zwickau
Fachgruppe Textil- und Ledertechnik, Reichenbach
Professur Werkstoffveredlung und -prüfung
Prof. Dr. rer. nat. Hardy Müller
Tel.: 03765 5521-37
E-Mail: Hardy.Mueller@fh-zwickau.de

gez. D. Solondz

